



Protokoll des Präsident:innentreffens 2023

Traktanden

anwesend sind:

Bühlmann Erich (SDAT, Villmergen, DCG)	Neuenschwander Bernhard (Seeland)
Lisa Lüscher (SDAT, Villmergen, Olten)	Nogara Mario (Danio Zürich)
Häsler Marcel (SDAT, DCG)	Studer André (SDAT, Olten)
Hunziker Simeon (Chur)	Waser Fredy (Winterthur)
Kettner Andreas (Winterthur)	Wüthrich Käthy (SDAT, St. Gallen)
Lüthy Daniel (DCG)	Zuber Marlyse (Villmergen)
Michienzi Sandro (Danio Zürich)	Zuber Martin (Villmergen)
Mühlestein Christian (SDAT)	

1. Begrüssung und gegenseitige Vorstellung

Begrüssst wurden 15 Personen, entschuldigt sind:

Adi Rabensteiner (SDAT; Danio), Röbi Guggenbühl (St. Gallen, DCG), Feger Richi (AKZ), Gautschi Kurt (SDAT, DCG), Gilgen Roland (Seeland), Lüönd Ingrida (Innerschweiz)

Herzlichen Dank an Daniel Lüthy (DCG) für die wie immer gute Zusammenarbeit des Anlasses.

2. Fachinformationen Fischbörsen / -ausstellungen

Die Änderungen des neuen Börsenreglementes sind ab 2024 umzusetzen. Allerdings müssen sich die Börsen organisierenden Vereine wie die Züchter:innen zuerst daran gewöhnen.

Erfahrungen an den Herbstbörsen 2023:

Innerschweiz: Vieles ist schon umgesetzt worden.

St. Gallen: Hier wurde die Fischdichte vom kantonalen Veterinär vorgeschrieben.

Chur: Die neuen Punkte wurden praktisch alle bereits umgesetzt. Die Besatzdichte wird mit gesundem Augenmass reguliert, Bodengrund keiner verlangt.

Bestimmte Punkte wie ein Bodengrund oder nicht spiegelnde Folien wurden von den Anwesenden diskutiert.

Der SDAT überarbeitet sein Börsenreglement.

3. Auftritt des SDAT an den Börsen

Ziele:

- Vereine unterstützen
- SDAT bekannter machen
- Teilnehmer:innen für die Weiterbildungskurse gewinnen

Arbeit vor Ort:

Ein Mitglied des SDAT-Vorstandes oder ein Vereinsmitglied betreut einen Tisch mit Infomaterial (Flyer, Mitgabe-Artikel)

Generell stösst dies auf ein positives Echo. Die Börsen veranstaltenden Vereine begrüßen das (Danio, Winterthur, St. Gallen, Chur). Einen Tisch wird von allen anwesenden Vereinen gestellt. allerdings müsste ein Mitglied des SDAT-Vorstandes vor Ort sein und der Roll-up muss gebracht und mitgenommen werden.

Der SDAT soll die Vorstandsmitglieder für die Börsen bestimmen und genügend Flyer, Hefte, Mitgabe-Artikel, Wimpel, etc. bereitstellen.

Danio: Adi wird evtl. da sein.

Mitgabe-Artikel werden diskutiert, teilweise für gut befunden, von anderen eher wieder verworfen: Futtersäckchen mit SDAT Logo drauf, Buchen- und Nussbaumblätter, Bleistift mit Logo drauf, Fisch-Kampagnen Flyer, Fischwissen Broschüre.....

«Unsere Gewässer sind keine Aquarien» - Kampagne: Macht der SDAT mit? Danio (M. Nogara) wurde schon angefragt und beteiligt sich. Falls weitere Anfragen kommen, wären Stellungnahmen von Vereinen sicher wichtig und im Sinne der Aquaristik.

4. Tag der offenen Tür

Dieser Anlass soll nächstes Jahr am 2./3. November wieder durchgeführt werden.

Die Innerschweizerbörse soll an diesem Anlass stattfinden.

Dies wird diskutiert, weil traditionellerweise am Wochenende vorher St. Gallen und danach Chur eine Börse durchführen. Drei Börsen finden im Herbst statt und alle genau an drei nacheinander folgenden Wochenenden..... ist das für Züchter:innen von Vorteil?

5 Kompanima-Kurs

Der Kurs in St. Gallen wurde im Naturhistorischen Museum neu sechsstündig durchgeführt. Dadurch kamen auch Personen aus dem Zoofachhandel, Veterinärswesen und potentielle Fischverkäufer:innen. Der Inhalt wird von Käthi als zu anspruchsvoll für einen Anfängerkurs befunden (Wasserchemie, etc.). Der Kompanima Flyer kam erst 2 Wochen vor dem Kurs - > zu spät!

21.4.2024 wird in der Innerschweiz ein Kurs durchgeführt: Büölsaal, Brunnen, zum 50jährigen Vereinsjubiläum, mit anschliessendem Festakt.

6. Arterhaltung

Wichtig: Die Thannhausen Arterhaltungstagung ist für jede/n offen und soll den Vereinspräsident:innen und allen Interessierten nahegelegt werden. Es werden diverse, spannende Themen geboten. Die länderübergreifende Zusammenarbeit klappt erst mässig. Ebenso werden die youtube-Vorträge erst langsam hochgeladen. Wichtig ist für die Aquaristik, dass diese Vorträge gesehen und die Tagung möglichst zahlreich besucht werden.

7. EATA

Grosser europäischer Druck auf die Aquaristik und Terraristik herrscht zur Zeit in Spanien und Portugal, Positivisten existieren in Belgien und den Niederlanden.

Die EATA existiert zwar noch (Vizepräsidium besetzt; Präsident, Kassier und weitere Vorstandsmitglieder sind zurückgetreten), ist aber zur Zeit nicht aktiv (internationale Vernetzung am Zerfallen, Aktivitäten sind keine mehr vorhanden).

Der SDAT versucht aktuell die Kontakte zu Belgien und Tschechien aufrecht zu erhalten.

8. Weiterbildungen SDAT

20.10.24

Wünsche aus dem Plenum:

- Meerwassereinsteigerkurs (David Wechsler anfragen)
- Fischkrankheiten – alternativ behandeln (Beni Furter, Winterthur)

Nächster FBA-Kurs-Start geplant: 24.8.24

9. Varia

Nachzuchtenliste: Fredi Waser bittet die Züchter:innen sich zu melden. Diese bleiben anonym und helfen aufzuzeigen, dass in der Aquaristik viele Fische selber gezüchtet werden und viel weniger Importe und Naturentnahmen nötig sind. (STS, Politik)

Forschungsprojekt: Marcel berichtet über die Anfrage und den Zuspruch des Förderpreises 2023 zu Verhalten, Systematik und Schutz von Schlangenkopffischen in Sri Lanka.

Termine:

- 17.2.24 Störkurs
- 8.–10.3.24 Aqua-Fisch Friedrichshafen
- 16.3.24 Grundkurs / Modul Rochen
- 23.3.24 DV SDAT
- 24.3.24 Seminar Fischkrankheiten (Dieter Untergasser)

Nächstes Präsident:innentreffen: Sa, 16.11.24 in Katzenrüti mit der DCG

André Studer, 19.11.23